

Mitmachen



Beten

40 Tage – für jeden Tag ein Gebetsimpuls

Die Kurzfassungen dazu stehen in diesem Faltblatt. Drei aktuelle tägliche Anliegen finden Sie auf unserer Internetseite www.40tagebetenundfasten.de.

Diese Impulse sind für Ihre persönliche Zeit mit Gott oder um mit Freunden für unser Land zu beten. Greifen Sie auf, was Deutschland bewegt. Füllen Sie das mit Bezügen auf Ihre eigene Region. Gottes Geschichte findet auch an Ihrem Wohnort und in Ihrer Lebenswelt statt. »40 Tage« ist eine flexible Aktion – so wie es Ihnen passt. Auch wenn Sie nur einzelne Tage mitbeten können, sind Sie herzlich willkommen.



Online

Im Internet auf www.40tagebetenundfasten.de

können Sie die Gebetsanliegen kostenlos abonnieren:

- jeden Tag als E-Mail auf Ihren PC.
- am Freitag gesammelt für die kommende Woche.
- die Übersicht weitergeben an Beter ohne Internetanschluss.

Als App: Sie können die kostenlose App auf Ihr Smartphone oder Tablett runterladen und so die täglichen Anliegen lesen.



Fasten

Die Intensität des Gebets durch Fasten unterstützen.

Vielleicht möchten Sie während der 40 Tage Ihr Beten an einem bestimmten Tag oder in einem Zeitraum mit Fasten unterstützen. Allein oder mit Ihrer Gruppe. Verzicht können Sie z. B. auf Süßigkeiten, Alkohol, Fleisch oder auf Fernsehen, Computerspiele oder Shoppen. Legen Sie Ihren eigenen Rhythmus fest - einmal pro Woche oder über einen längeren Zeitraum. Im Gespräch mit Gott oder anderen Christen finden Sie heraus, was am besten zu Ihnen passt. Das Wichtigste ist auf das zu hören, was Gott Ihnen aufs Herz legt. Er kann Ihnen zeigen, wie er Sie beim Beten gebrauchen will – um beim Umsetzen der Anliegen.

TÄGLICHE
GEBETSANLIEGEN



Trägerschaft

Verantwortlich ist der »Runde Tisch Gebet der Lausanner Bewegung Deutschland« in Partnerschaft mit 70 weiteren Gebetsbewegungen, Werken und Verbänden aus verschiedenen Denominationen: von »24/7prayer« über den Gnadauer Verband, vom Gebetsapostolat in der katholischen Kirche bis zur übergemeindlichen Gebetsinitiative »Wächterruf«.



App »Deutschland betet«

Über diese kostenlose App

»Deutschland betet« können Sie sich die Anliegen auf Ihrem Smartphone oder Tablett ansehen. Das Anliegen kann wahlweise als Nachricht auf Ihrem Display erscheinen oder Sie öffnen jeden Tag die App. Dort finden Sie auch Hinweise zum Download der Wochenliste. Mit der App »Deutschland betet« können Sie auch den täglichen Gebetskalender des monatlichen Allianzgebets der Deutschen Evangelischen Allianz abonnieren und in Zukunft auch weitere Gebetsanliegen.

Die App ist ab 8. Februar für Android-Geräte kostenlos verfügbar. Für iOS (Apple) voraussichtlich ab 29. Februar.



Kostenlose App zum
Download



Spenden

Unser Angebot ist für Sie kostenlos.

Wir freuen uns, wenn Sie uns mit einer Spende unterstützen. Bitte richten Sie diese unter dem Stichwort »40 Tage beten« an das Konto:

- Danken.feiern.beten.eV
- IBAN: DE05 3506 0190 1570 6790 11

Bestelladresse für weitere Flyer

- www.40tagebetenundfasten.de
- info@40tagebetenundfasten.de



Prayertopics in English are available on our website
www.40tagebetenundfasten.de



Die Gebetsaktion auch im Radio

www.erfplus.de | www.horeb.org

40 TAGE BETEN UND FASTEN.de

10. Februar bis
27. März (Ostern) 2016

für unser Land

»Standby«



Bereit zum
LEUCHTEN



Haltet euch bereit und sorgt dafür,
dass eure Lampen brennen!

Die Bibel – Lukas 12,35 – Neue Genfer Übersetzung (NGÜ)

2016

40 TAGE BETEN UND FASTEN.de

Bereit zum
LEUCHTEN

Beten im Jahr der Dankbarkeit



Seit dem 3. Oktober 2015 begehen wir ein
»Jahr der Dankbarkeit« bis zum Oktober 2016.

70 Jahre Frieden, 25 Jahre Deutsche Einheit – beides unverdiente Geschenke des Himmels. Gleichzeitig machen sich Ängste breit. Über eine Millionen neue Flüchtlinge stellen Deutschland vor eine riesige Integrationsaufgabe. Die nicht gelösten Krisen in der Finanzwelt. Krieg in der Ukraine und Terror in Europa. Die Schreckens-Nachrichten rücken näher.



Dankbarkeit setzt der Angst Gottvertrauen entgegen. Dankbarkeit nimmt die Verantwortung für das, was Gott uns an Gaben und Fähigkeiten geschenkt hat, ernst. Wer dankt, will Gottes gute Gaben mit anderen teilen.

Jesus fordert uns im Evangelium auf bereit zu sein und unser Licht leuchten zu lassen. Die Zusammenhänge in der Welt sind komplexer geworden. Verlockend sind Rückzug und Einigeln in Nationalismus und Individualismus. Aber wer kann heute einschätzen was passiert, wenn an dieser und jener Schraube gedreht wird? Als Menschheit können wir nur zusammen in eine bessere Zukunft gehen.



Jesus weist uns als Beter den Weg der Einheit. Für Kirchen, Generationen, Kulturen und Völker. Wir dürfen als Christen Wegweiser Gottes sein und versöhntes miteinander leben. Nötiger denn je brauchen wir Gott, der uns führt und bewahrt.

Wir vom runden Tisch des Gebets laden mit unseren Partnern zur Fürbitte für unser Land ein – gerne verstärkt mit Fasten. Verbunden durch den Geist des Gebets stehen wir gemeinsam für unser Land und diese Welt ein. Unser Licht soll leuchten. Wir sind bereit: Dein Reich komme, Maranatha.



Ihr Bernd Oettinghaus
Leiter »Runder Tisch Gebet
der Lausanner Bewegung«

Themenübersicht 2016



Ab der ersten vollen Woche im Aktionszeitraum haben wir jedem Tag einen Gesellschaftsbereich zugeordnet:

- **Sonntag** Kirche & Gemeinde • **Montag** Wirtschaft & Finanzen • **Dienstag** Soziales & Diakonie • **Mittwoch** Sicherheit & Politik
- **Donnerstag** Kultur & Kulturen • **Freitag** Bildung & Erziehung • **Samstag** Familien & Singles

Drei aktuelle Gebetsanliegen für jeden Tag finden Sie bei uns im Internet oder in der App »Deutschland betet«.

BEREIT WERDEN

- Mi 10.2. Zeit investieren fürs Gebet
- Do 11.2. Sich öffnen für die Nöte der Gesellschaft
- Fr 12.2. Sich öffnen für Not vor der Haustür
- Sa 13.2. Gottes Eingreifen in die Geschichte unseres Landes

ECHT SEIN

- So 14.2. Kein frommes Theater in den Gemeinden
- Mo 15.2. Mut, Fehler und Schwächen zugeben
- Di 16.2. Grenzen erkennen und Missbrauch vermeiden
- Mi 17.2. Wählern die Wahrheit zumuten
- Do 18.2. Respekt vor den anderen
- Fr 19.2. Realistische Ziele überfordern niemanden
- Sa 20.2. Ehrlich und treu Beziehungen leben

DANKBAR SEIN

- So 21.2. Geistliche Aufbrüche und Segen in unserem Land
- Mo 22.2. Finanzkrise überwinden und Wirtschaftswachstum
- Di 23.2. Sozialer Friede und ehrenamtliches Engagement
- Mi 24.2. Frieden und Bewahrung vor Anschlägen
- Do 25.2. Lernwillige bauen gemeinsam das Land auf
- Fr 26.2. Engagierte Lehrer und bezahlbare Bildung
- Sa 27.2. Stabile Familien und Einsatz für Kinder

SCHUTZ GEBEN

- So 28.2. Schutz für verfolgte Christen
- Mo 29.2. Bezahlte Arbeit und ein gerechteres Arbeitsrecht
- Di 1.3. Schutz von Opfern und Benachteiligten
- Mi 2.3. Sicherheit der Grenzen und Schutz vor Terror
- Do 3.3. Begegnungen mit anderen Kulturen
- Fr 4.3. Chancengleichheit für Kindergartenkinder
- Sa 5.3. Familie als Schutzraum

GRÄBEN ÜBERWINDEN

- So 6.3. Brücken bauen zwischen den Kirchen
- Mo 7.3. Gesunde Konkurrenz und hilfreiche Netzwerke
- Di 8.3. Gefährlicher Wettbewerb unter Sozialträgern
- Mi 9.3. Wohl des Landes und persönliche Machtspiele
- Do 10.3. Integration von Migranten und Flüchtlingen
- Fr 11.3. Mehr Chancen für alle im Bildungswesen
- Sa 12.3. Isolation von Singles überwinden

VERSÖHNT LEBEN

- So 13.3. Christliche Netzwerke vor Ort stärken
- Mo 14.3. Gesunde Kredite und ehrliche Geschäfte
- Di 15.3. Miteinander in Hilfseinrichtungen
- Mi 16.3. Gute Beziehungen zu unseren EU-Nachbarn
- Do 17.3. Kampf der Kulturen und Religionsfreiheit
- Fr 18.3. Besseres Miteinander aller Erziehenden
- Sa 19.3. Heilung von zerbrochenen Familien

NEU VERTRAUEN

- So 20.3. Gemeindeleitungen und Gemeinden
- Mo 21.3. Vertrauen in Geschäftsbeziehungen
- Di 22.3. Mehr als Minutenpflege und Nummernmedizin
- Mi 23.3. Wählerfrust überwinden
- Do 24.3. Dialogforen und Bürgerinformationen
- Fr 25.3. **Karfreitag**
Neues wagen und Wertvolles bewahren
- Sa 26.3. **Karsamstag**
Ehe lebenslang? – Ein Modell mit Zukunft
- So 27.3. **Ostern**
Dem Auferstandenen neu vertrauen